

**Stadt Gladbeck**

Bebauungsplan 62 b Blatt
sowie 1. Änderung

Gebiet: Gewerbepark 'Wiesenbusch'

Gemarkung Gladbeck
Flur 116, 117, 128, 129
Maßstab: 1 : 1000

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 21. 09. 1992

Abstandsliste 1990

- Die rot und kursiv dargestellten Änderungen sind Bestandteil der 1. Änderung.**

1 Kraftwerke n

- [illegible]

- 1) Für den Bebauungsplanbereich wird ein PlanzGebot gem. § 178 BauGB ausgesprochen. Danach sind die festgesetzten Flächen zur Anpflanzung und sonstige Festsetzungen gem. § 9 (1) Nr. 25 BauGB spätestens 1 Jahr nach Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan bzw. für die derzeit unbebauten Grundstücke 1 Jahr nach Beginn durchzuführen. Grundlage ist ein Grünordnungsplan gem. § 9 (4) BauGB i.V.m. § 81 BauNW. In der Vorvorlage ist gem. § 2 (2) Nr. 13 BauPrüVO (Verordnung über bautechnische Prüfungen) im Freiflächenplan 1:100 ein nachprüfbarer Nachweis über die Einhaltung der Freiflächen betreffenden Festsetzungen dieses Bebauungsplanes beizubringen.
- 2) Bei Bodeneingriffen können Bodenkdenkmäler (kulturgegeschichtliche Bodendenk., d.h. Mauerwerk, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodeneigenschaften) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodenkdenkmälern ist der Gemeinde und dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Westf. Museum für Archäologie / Amt für Bodendenkmalpflege, Münster unverzüglich anzuzeigen (§§ 15 und 16 DSCHG NRW).
- 3) Zu dem Bebauungsplan gehört ein Grünordnungsplan gem. § 81 BauNVO i.V.m. § 9 (4) BauGB.
- 4) Für den Planbereich wird eine gesonderte Gestaltungsatzung gem. § 81 BauNW erstellt.
- 5) Für den mit gekennzeichneten, ca. 70,0 m breiten Bereich des Gewerbegebietes zwischen der südwestlichen Planzeig (nördlich Industriegebiet "Flachlag") und der Ruhrgasse/ westlich der geplanten Erschließungsstraße wird auf eine Vorbelastung auf Grund der im südlich angrenzenden Industriegebiet zulässigen Nachwerte von 70 dB (A) hingewiesen.

Stadt Gladbeck

Bebauungsplan 62b
sowie 1. Änderung

Blatt 3

Gebiet: Gewerkepark 'Wiesenbusch'

Für die Bearbeitung

WOLTERS PARTNER
ARCHITECTEN BDA • STADTPLANER BDI

Maßstab: 1 : 1000

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 21.09.1992
